



Beim Unternehmerfrühstück im Hotel Gude: (v.l.) MdL Dirk Landau (CDU Werra-Meißner), MdL Karin Müller (Grüne, Region Kassel), beide Mitglied im Ausschuss für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung, sowie Peter K. Lange (Justus Hoffmann KG, Kassel; Mitglied im Wirtschaftsclub, stellvertretend für den Vorstand), Ulrich Spengler (stellvertretender IHK-Hauptgeschäftsführer) sowie Alwin Altrichter (Sprecher IHK-Netzwerk Mittelstand; Kuhn OHG Feuerschutz Nachf, Kassel und Homberg/Efze).

Foto: IHK / Lantelmé

Interessen von Nordhessen wahren

■ Um die hessische Landesregierung für Positionen und Forderungen des nordhessischen Mittelstands zu sensibilisieren, hat das Netzwerk Mittelstand der Industrie- und Handelskammer (IHK) Kassel-Marburg im April die beiden Mitglieder des hessischen Landtags **Karin Müller** (Bündnis90/Die Grünen, Region Kassel) und **Dirk Landau** (CDU Werra-Meißner) zu einem Unternehmerfrühstück

eingeladen. Schwerpunkte des Gesprächs waren der aktuelle Stand zum Ausbau der Bundesautobahnen, der Breitbandausbau der nächsten Generation sowie die weitere Förderung des Wirtschaftsstandorts im Bereich des Tourismus, Energie und Unternehmertum.

„Wir konnten in der Vergangenheit viele wichtige Themen bei politischen Entscheidungen vorbringen.

Durch den direkten Kontakt können die Anliegen des Mittelstands bestens auf politischer Ebene platziert werden“, sagt **Alwin Altrichter**, Inhaber des Unternehmens Kuhn oHG Feuerschutz und Sprecher des IHK-Netzwerks Mittelstand. Das Netzwerk Mittelstand trifft sich zweimal dreimal im Jahr zu einem Unternehmerfrühstück, um aktuelle Themen mit der Politik zu diskutieren. (red)